

PRESSEMITTEILUNG

Kärcher Saugwischer FCV 4 vom ETM-Magazin
mit „sehr gut“ ausgezeichnet

Für jeden Schmutz gerüstet

Winnenden, Juli 2025 – Das Topmodell der neuen Kärcher Saugwischer, der FCV 4, wurde vom ETM-Testmagazin mit der Note „sehr gut“ (95,2 %) ausgezeichnet. Ausschlaggebend für das gute Abschneiden waren unter anderem das vorbildliche Nutzungserlebnis sowie das überzeugende Reinigungsergebnis. Das Modell wurde in den Kategorien Reinigung, Handhabung, Ausstattung und Betrieb im Rahmen eines Praxistests mit verschiedenen Schmutzarten überprüft.

Pressekontakt

Nina Wanner
Public Relations
Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden

+49 (7195) 14 - 5503
Nina.Wanner@karcher.com

In punkto Reinigungsleistung wurde insbesondere der Dynamic!Control Automatikmodus des FCV 4 hervorgehoben. Dieser reguliert dank automatischer Schmutzerkennung die Saugleistung und Wassermenge selbstständig und passt sie an den Verschmutzungsgrad an. Dass im Einsatz zudem keine Wasserspuren hinterlassen werden und die Walzen des FCV 4 randnah an Mobiliar und Wänden reinigen, hat ebenfalls zu einer positiven Bewertung des Reinigungsergebnisses beigetragen.

In der Anwendung lobte das ETM Testmagazin insbesondere die leichtgängige Bedienung sowie die variablen Einsatzmöglichkeiten des Waschsaugers aufgrund verschiedener Reinigungsmodi. Mithilfe der innovativen 3-in-1 Xtra!Clean Funktion wischt das Gerät nicht nur den Boden, sondern saugt auch gleichzeitig Staub und Schmutz auf. Das spart bis zu 50 % der Zeit im Vergleich zu herkömmlichen Methoden und sorgt darüber hinaus für eine gründlichere Reinigung von unterschiedlichen Hartbodenarten, von Parkett bis Fliesen. Im Trockenmodus kann der FCV 4 auch zum Saugen von Teppichen mit niedriger Florhöhe eingesetzt werden, ebenso wie zum Aufsaugen von Flüssigkeiten, wie verschüttete Getränke, auf Hartböden. Selbst Treppen lassen sich dank dem Stair!Assist Treppenmodus in aufrechter Anwendung reinigen.

KÄRCHER

PRESSEMITTEILUNG

Kärcher wird 90

Kärcher feiert 2025 sein 90-jähriges Jubiläum. Gegründet 1935 von Alfred Kärcher als Tüftlerwerkstatt für Heiztechnik in Stuttgart, entwickelte sich das Familienunternehmen zu einer weltbekannten Marke für Reinigungstechnik. Schon früh zeichneten sich die Produkte durch technische Innovation aus – eine Eigenschaft, die bis heute die DNA des Unternehmens prägt.

Der Einstieg in den Reinigungsmarkt erfolgte 1950 mit dem ersten europäischen Heißwasser-Hochdruckreiniger KW 350. Nach Alfred Kärchers Tod 1959 übernahm seine Frau Irene die Führung und trieb die Internationalisierung voran. 1974 fokussierte sie das Unternehmen strategisch auf die Hochdruckreinigung und etablierte das heute bekannte Kärcher-Gelb. Unter ihrer Leitung entwickelte sich Kärcher zum Weltmarktführer. 1984 folgte ein weiterer Meilenstein: der HD 555, der weltweit erste tragbare Hochdruckreiniger für Privathaushalte.

Neben Innovation und einem breiten Portfolio mit über 3.000 Produkten rund um Reinigung und Pflege, spielt Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Kärcher setzt sich mit zahlreichen Maßnahmen für Emissionsreduktion, Ressourcenschonung, Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft ein und wurde dafür mehrfach ausgezeichnet.



Der Kärcher FCV 4 hat beim Praxistest des ETM-Testmagazins überzeugt und die Note „sehr gut“ (95,2 %) erhalten.

KÄRCHER

PRESSEMITTEILUNG



Ausschlaggebend für das gute Abschneiden waren unter anderem das vorbildliche Nutzungserlebnis sowie das überzeugende Reinigungsergebnis.